

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 30

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

den Siedefessel außen an den Seiten bestreichen. Nunmehr treten die Heizgase in die Siederöhre und stoßen an die von der anderen Seite her hoch erhitzte, schon vorher erwärmte Wand. Dadurch werden sie aufs neue entzündet und geben beim Streichen der Innenseite des Siederohrfessels eine große Menge Wärme an diesen ab, ehe sie in den Fuchs ziehen. Zu dieser Anlage bemerkt das Patent- und technische Bureau von Richard Lüders in Görlitz, daß die Siederöhren vollkommen frei von Flugasche sind und die Anlage deshalb die größte Beachtung verdient.

Bei Ventilatoren will Carl Enke in Schönditz einen besseren Nugeffekt dadurch erzielen, daß er das Flügelrad aus zwei Scheiben mit dazwischen angeordneten Schaufeln gestaltet und die Luft durch die Mitte eintreten läßt, dabei aber den seitlichen Scheiben auch noch außen Flächenansätze giebt, die gewissermaßen seitliche Fortsätze der inneren Schaufeln bilden. (Mitgeteilt vom Internationalen Patentbureau Carl Fr. Reichelt, Berlin N. W. 6)

Fragen.

416. Wer ist Käufer von Baumwoll-Schmuckfäden?
 417. Wer hätte ein ca. 17 Meter langes Transmissionsseil zur Uebertragung von 3 Pferdekraften zu verkaufen? Bezügliche Offerten an Jos. Gallati, Drechsler, Näfels.
 418. Können bei einer Wasserversorgung von ca. 6 Atmosph. Druck Wassermotoren mit Vorteil angewendet werden und bis wie viel Pferdekraften?
 419. Wer liefert russisches Petrol und wie teuer? (Für Petrolmotor zu gebrauchen.)
 420. Wer wäre Lieferant von geschnittenem dürrum Birnbaumholz in Dide von 36, 40 und 50 mm oder 10 und 11 cm Dide? Baldige Offerten nehmen entgegen Herren Müller u. Trüb, Kunsthandl., Aarau.
 421. Wer befaßt sich mit Anfertigung von Magenbitter, Wermuth und ähnlichen Getränken, eventuell wer würde zur Bereitung solcher Getränke die nötigen Substanzen liefern, sowie auch Auskunft geben, wie solche bereitet werden und was für Substanzen dazu erforderlich sind?
 422. Wer liefert gebrannten Kalk, vollständig kieselensäure- und eisenfrei, in Wagenladungen?
 423. Auf welche billige Art und Weise ist die Wasserkraft von Frage 414 ca. 1 Km. weit (um den größtmöglichen Nugeffekt zu erzielen) zu übertragen?
 424. Wer ist Lieferant von Widdern, um Wasser in die Höhe zu treiben und wie viel Meter hoch treibt ein solcher?
 425. Welche Firma liefert Wasserstandszeiger für Hochdruck-Reservoirs für Gemeinden mit Wasserversorgung? (Vermitteltst Quecksilber oder anderer Einrichtungen).
 426. Wer würde sich an der Ausbeutung einiger neueingeführter Spezialitäten beteiligen oder teilweise fest übernehmen? Für geeignete Spengler- oder Installationsgeschäfte hohe Rendite nachweisbar. Eine betrifft das Beleuchtungsweisen (Patent), eine die Wasserversorgung von Gärten, Anlagen etc., sowie auch für Gewächshäuser, ebenfalls patentiert. Ein dritter Artikel ist ein sehr zeitgemäßer Wassermotor für ganz kleine Betriebe (Hausindustrie).
 427. Wer ist Abnehmer von einigen Waggonen Salz- und Blindbodenbretter von 24 mm Stärke?
 428. Wer wäre Verkäufer einer gebrauchten, aber noch guten Holzdrehbank?
 429. Wer in der Schweiz wäre im Falle, per Jahr einige Waggonen Sägmehl zu den billigsten Tagespreisen abzugeben?
 430. Wo in der Schweiz bezieht man am billigsten Rohpetrol?
 431. Wer wäre Lieferant von Harz in größeren Quanten?
 432. Wo bezieht man am richtigsten Fensterglas, Hohlglas etc. zum Wiederverkauf?
 433. Wo ist am besten Porzellan- und anderes weißes Geschirr zu beziehen? (Zum Wiederverkauf).
 434. Wer liefert schön gewachsene Schlittenkrümp, dienlich für Laufschlitten? Offerten nimmt entgegen Ad. Voosli, Wagnermeister, Oberwyl b. Büren (Bern).

Antworten.

- Auf Frage 390. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Leo Minder, Nobelwerk, Flühl (St. Luzern).
 Auf Frage 392. Turbinen in allen Größen konstruieren Memmer u. Cie., Maschinenfabrik in Basel und übernehmen auch deren Installationen unter weitgehender Garantie.
 Auf Frage 394. Wenden Sie sich an Vorner u. Cie., Gießerei Rorschach.

Auf Frage 394. Rohguß für Selter'sche Lager liefern prompt und billig Memmer u. Cie., Gießerei in Basel.

Auf Frage 403. Wir liefern und fabrizieren Korkholz und Kohlenfeuerungszünder und wünschend mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Gebr. Schlittler, Molis.

Auf Frage 414. Der Anfrage fehlt die Angabe der Wasserschnelligkeit per Sekunde im Kanal und diese wird auf folgende Art gemessen: z. B. der Kanal wäre 30 m lang und ein an der oberen Stelle eingeworfenes kreisrundes Brettchen würde die 30 m lange Strecke in 30 Sekunden durchschwimmen, so ist die Wasserschnelligkeit per Sekunde 1 m. Diese Länge in cm wird mit 75 und 25 zu Kubit vermehrt und mit 1000 (1 Lit.) geteilt und das Resultat mit 1,50 Gefälle vermehrt und mit 75 geteilt. Das Resultat ergibt die Brutto-Pferdekraft. Eine Turbine ist dauerhafter und hat größeren Nugeffekt als ein Wasserrad, aber schwieriger zu behandeln für die vorteilhafteste Schnelligkeit. B.

Submissions-Anzeiger.

Das Ausbessern (Planieren) der Grenze zwischen dem alten und neuen Teil des Friedhofes in Uster. Reflektanten wollen ihre Anmeldungen verschlossen unter der Aufschrift „Friedhof“ an Herrn Gemeindevorsteher J. Meier-Schäufelberger, welcher über den Bezug des notwendigen Ausfüllmaterials etc. Auskunft erteilen wird, einreichen bis zum 21. Oktober.

Die Straßenkommission Männedorf eröffnet über den Bau der Mühlschneise und Korrektur eines Teiles der Saurenbachstraße, als solche 2. Klasse, zusammen 310 m Baulänge, Konkurrenz, Pläne und Bauvorschriften liegen bei Herrn Straßenpräsident D. Krause zur Einsicht auf, woselbst auch alle wünschbare Auskunft erteilt wird. Die Preisofferten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Mühlschneise“ bis den 21. Oktober, abends 6 Uhr, Herrn Krause einzureichen.

Straßenbau. Die Rekonstruktion der Gaishof-Buchhofstraße, Gemeinde Kallenberg, wird in Afford vergeben. Länge 100 Meter. Abtrag 490 m³. Pläne und Bauvorschriften können beim Stadtförstern Stein a. Rh. eingesehen werden. Auskunft erteilt Förster Guber in Kallenberg. Eingaben bis 23. Oktober.

Erstellung einer Abfuhrstraße in der Staatswaldung Kaldrain (Thurgau), Distrikt Nägelessee. Die Erdbewegung beträgt circa 270 Kubikmeter. Das Längsprofil, sowie die Affordbedingungen sind bei Staatsförster Füllmann in Kaldrain einzusehen und Uebernahmsofferten bis zum 20. d. M. einzugeben an die Staatsforstverwaltung in Frauenfeld.

Wasserversorgung Rildberg. Ausführung der Wasserversorgung am Unter-Abbis, als: Stollen, Graben, Sammelstuben etc. Pläne und Bauvorschriften liegen in der Gemeindevorstandskanzlei zur Einsicht, woselbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung am Unter-Abbis“ dem Gemeindevorstand einzureichen bis zum 25. Oktober.

Lieferung von 560 m gußeiserner Muffenröhren von 100 mm Lichtweite zu einer Brunnenleitung, sowie die fertige Erstellung dieser Leitung. Bezügliche Offerten sind bis zum 6. Nov. nächsthin dem Gemeinderat Leuggern (Aargau) schriftlich einzureichen, woselbst auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Die Brunnenkorporation Wallentwil (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über Lieferung und Legen von 1600 Meter Gußröhren von 50–100 mm und über Erstellung eines Reservoirs von 50 Kubikmeter, sowie Ausführung der Grabarbeiten. Offerten für diese Arbeiten sind bis 22. Oktober an B. Leutenegger, Vorsteher, einzureichen, bei dem auch Plan und Bedingungen eingesehen werden können.

Maurerarbeiten zu einem größeren Wohnhause an der Wülflingerstraße Veltheim. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen liegen im Bureau von Hermann Siegrist, Architekt in Winterthur, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind bis 21. Oktober 1895 einzureichen.

Der Konsumverein Zürich hat für seine Neubauten am Bahnhofplatz die Dachdecker-, Spengler- und Gipserarbeiten zu vergeben. Pläne, Vorausmaße und Affordbedingungen liegen im Bureau des Herrn Adolf Moser, Architekt, Gemeindefürsorge Nr. 11, Göttingen, zur Einsicht auf. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis künftigen 28. Oktober an das Bureau des Konsumvereins Zürich verschlossen einzusenden.

Die Wasserversorgung Oberrieden (Rh.) eröffnet Konkurrenz über die Verlängerung ihres Leitungsnetzes. Grabarbeit und Erstellung der Röhrenleitung von 1200 Metern, eventuell ca. 1800 Metern. Nähere Auskunft erteilt der Präsident der Baukommission, Herr Aug. Hoß an der Bündt, bis 25. Oktober.

Die Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Schieferdeckerarbeit zum Auf- und Umbau der Heilanstalt des Hrn. Dr. E. Böhm in Stein a. Rh. Baupläne, Vorausmaße und Bedingungen liegen auf dem Bureau von Walth. Hoffmann, Architekt in Winterthur,